Letzte schuldige Auffwartung/

Welche

Dem Wohl-Ehrwürdigen/ Groß-Achtbahren und Hoch-Wolgelahrten

HERRN

M. HEINRICH BOLTZEN/

Wol-verdient gewesenen Archi-Diacono bey der Kneiphöfischen Thumb-Kirchen/

Als Derselbe nach langwieriger ausgestandener Kranckheit den 6. April dieses lauffenden 1715. Jahres dieses Zeitliche geseegnet/ und darauff den 16. April Standmäßig zur Ruh gebracht wurde/

In einer verlangten Leichen-MUSIC

hat abstatten wollen/

Andreas Walter/

Cantor und Oeconomus des Pauper-Hauses im Kneiphoff.

Proph. Höret mir zu Assa und du gantzes Juda und Benjamin.		2. Chron. XV. 2.
Chorus. Rede HERR/ denn dein Knecht höret.		1. Sam. I.
Proph. Der HERR ist mit euch weil ihr mit ihm seyd!		
à 2. Ist der HERR mit uns/ warum ist uns denn dieses alles wiederfahren.		Jud. VI.

Aria, Die klagende Wittwe.

Ich Betrübte bin verlassen/
Denn mein Mann und Trost ist hin!
Und durch dieses sein Erblassen
Seufz ich/ daß ich müde bin.
Ich Betrübte bin verlassen/
Denn mein Mann und Trost ist hin!

Die klagende Gemeine.

Bin ich Heerde/ wo der Hirt?
Er mein Leiter/ ich sein Sorgen.
O betrübte Jammer Morgen/
Wenn uns Tröstung fehlen wird/
Bin ich Heerde/ wo der Hirt?

Leichen-Text 2. Chron. XV. 2.

Chorus. Der HERR ist mit Euch/ weil ihr mit ihm seyd/ und wenn ihr ihn sucht/ wird er sich von euch finden lassen: Werdet ihr ihn aber verlassen/ so wird er euch auch verlassen.

Choral.

Meinen JEsum laß ich nicht/
Weil er sich vor mich gegeben/
So erfordert meine Pflicht
Klettenweiß an ihm zu kleben/
Er ist meines Lebens Licht.
Meinen JEsum laß ich nicht!

Königsberg/ gedruckt mit Reußnerischen Schrifften.